

Allgemeine Liefer- Geschäftsbedingungen

Lead 360 Festival

nachfolgend „Agentur“ genannt –
vertreten durch Geschäftsführerin Ellen Kamrad
und Projektleitung Beate Lech

MEE Eventmanagement GmbH
Maler-Bock-Gässchen 2
50678 Köln
Telefon: 0177/7751188
Telefax: 0221/6060868
E-Mail: ellen@ellenkamrad.de
www.ellenkamrad.de

1. Allgemeines / Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für sämtliche Vertragsverhältnisse zwischen der MEE Eventmanagement GmbH („Veranstalterin“) und den Teilnehmern bzw. Vertragspartnern („Teilnehmer“) im Zusammenhang mit von der Veranstalterin angebotenen Veranstaltungen sowie den in diesen AGB geregelten Zusatzleistungen.

1.2 Abweichende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Veranstalterin stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

1.3 Das Angebot der Veranstalterin richtet sich an Verbraucher und Unternehmer.

1.4 Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

1.5 Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).

2. Veranstaltungen, Teilnahmebedingungen, Einwilligungen

2.1 Die Veranstalterin bietet Veranstaltungen in Form von Online-Veranstaltungen [z. B. Webinare] sowie Präsenz- und Hybridveranstaltungen [z. B. Seminare, Workshops, Konferenzen, Firmenevents, Incentives] an. Soweit nicht ausdrücklich abweichend geregelt, gelten diese AGB für alle Veranstaltungsformen.

2.2 Direktunterricht im Sinne dieser AGB meint die entgeltliche oder unentgeltliche Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten, bei der Lehrende und Lernende nicht ausschließlich oder überwiegend räumlich getrennt sind.

2.3 Soweit Online-Angebote als „Fernunterricht“ bezeichnet werden, handelt es sich nicht um Fernunterricht in Form berufsbildender Lehrgänge im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes [FernUSG].

2.4 Marketing / Sponsorenkommunikation

Sofern der Teilnehmer im Rahmen der Anmeldung ausdrücklich einwilligt, darf die Veranstalterin die E-Mail-Adresse des Teilnehmers zu Online-Marketing-Zwecken verarbeiten und – soweit von der Einwilligung umfasst – an konkret benannte Partner oder Sponsoren weitergeben.

2.5 Foto- und Videoaufnahmen

Im Rahmen der Veranstaltungen können durch die Veranstalterin oder von ihr beauftragte Dritte Foto- und Videoaufnahmen angefertigt werden. Diese Aufnahmen können zur Dokumentation der Veranstaltung sowie für Marketing- und Kommunikationszwecke der Veranstalterin [z. B. Website, Social Media, Präsentationen oder Newsletter] verwendet werden. Teilnehmer, die mit der Anfertigung oder Veröffentlichung von Aufnahmen ihrer Person nicht einverstanden sind, können dem jederzeit vor oder während der Veranstaltung widersprechen.

3. Leistungen und Teilnahmegebühren

3.1 Die ausgewiesene Teilnahmegebühr umfasst die Teilnahme einer Person an der jeweiligen Veranstaltung zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer.

3.2 Bei Präsenzveranstaltungen können je nach Veranstaltung Lehrunterlagen sowie Verpflegung Bestandteil der Leistung sein. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung.

3.3 Gewährt die Veranstalterin eine kostenfreie oder vergünstigte Teilnahme [z. B. durch Gutscheine, Freitickets oder Rabattaktionen], kann dies für den Empfänger einen steuerpflichtigen geldwerten Vorteil darstellen. Eine etwaige steuerliche Erklärung obliegt dem Empfänger.

4. Anmeldung und Vertragsschluss

4.1 Die Anmeldung erfolgt online über die Website der Veranstalterin, telefonisch oder in Textform [z. B. per E-Mail].

4.2 Die Anmeldung stellt ein Angebot des Teilnehmers zum Abschluss eines Vertrages dar.

4.3 Ein Vertrag kommt erst zustande durch eine Buchungsbestätigung der Veranstalterin in Textform.

5. Zahlungsbedingungen

5.1 Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig.

5.2 Als Zahlungsmethoden werden insbesondere Banküberweisung, Kreditkarte oder PayPal akzeptiert.

5.3 Eine nur teilweise Teilnahme berechtigt nicht zur Minderung der Teilnahmegebühr oder zum Rücktritt.

5.4 Wird eine fällige Gebühr nicht bezahlt, kann die Veranstalterin die Teilnahme an weiteren Veranstaltungen bis zum vollständigen Zahlungsausgleich verweigern.

6. Durchführung, Änderungen, Ausfall, Verlegung

6.1 Die Veranstalterin bemüht sich, Beginn- und Endzeiten der Veranstaltungen einzuhalten.

6.2 Ansprüche des Teilnehmers auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sind im Falle einer Absage oder Verlegung ausgeschlossen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten der Veranstalterin vorliegt.

6.3 Kann eine Veranstaltung aus wichtigen Gründen nicht durchgeführt werden (z. B. höhere Gewalt, Krankheit eines Referenten, zu geringe Teilnehmerzahl), informiert die Veranstalterin die Teilnehmer unverzüglich.

Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden nach Wahl der Veranstalterin erstattet oder auf einen Ersatztermin angerechnet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Ersatz von Reise- oder Übernachtungskosten, bestehen nicht.

7. Änderungsvorbehalt

7.1 Die Veranstalterin behält sich vor, angekündigte Referenten zu ändern sowie das Programm in zumutbarem Umfang anzupassen, sofern der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt.

7.2 Die Veranstalterin ist berechtigt, einzelne Programmpunkte, Referenten, Zeitabläufe oder Veranstaltungsorte aus organisatorischen oder wichtigen Gründen zu ändern, sofern der Gesamtcharakter der Veranstaltung erhalten bleibt. Ein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr besteht in diesem Fall nicht.

8. Stornierung, Umbuchung, Ticketübertragung

8.1 Eine Rückgabe von Tickets ist grundsätzlich ausgeschlossen, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart.

Da wir Catering, Location und Technik langfristig planen, gelten für eine Stornierung folgende Fristen:

- kostenfrei bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn
- 50 % der Teilnahmegebühr bis 14 Tage vorher
- 100 % danach oder bei Nichterscheinen

Sollte die Veranstaltung aus wichtigen Gründen abgesagt oder verschoben werden müssen, behalten bereits gebuchte Tickets ihre Gültigkeit für einen Ersatztermin.

8.2 Tickets können auf eine andere Person übertragen werden. Die Veranstalterin ist darüber vorab in Textform zu informieren.

8.3 Umbuchungen erfolgen ebenfalls in Textform.

Sollte die Veranstaltung aus wichtigen Gründen abgesagt oder verschoben werden müssen, behalten bereits gebuchte Tickets ihre Gültigkeit für einen Ersatztermin.

9. Widerrufsrecht

9.1 Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

10. Haftung

10.1 Die Veranstalterin bereitet Veranstaltungen mit größter Sorgfalt vor.

10.2 Die Teilnahme an Veranstaltungen erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Dies gilt insbesondere bei interaktiven Programmpunkten, sportlichen Aktivitäten oder sonstigen freiwilligen Beteiligungen der Teilnehmer.

10.3 Die Veranstalterin haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

10.4 Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sogenannter Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

10.5 Im Übrigen ist eine Haftung der Veranstalterin ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

10.6 Für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von mitgebrachten Gegenständen und Wertgegenständen haftet die Veranstalterin nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

11. Sicherheitsmaßnahmen / Hausrecht

11.1 Die Veranstalterin behält sich vor, Teilnehmer bei Störung des Veranstaltungsablaufs oder bei Verstößen gegen Sicherheitsbestimmungen von der Veranstaltung auszuschließen. Ein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr besteht in diesem Fall nicht.

12. Copyright/Urheberrecht/Nutzungsrechte/Geistiges Eigentum

12.1 Die von der Agentur, bzw. den mit ihren zusammenarbeitenden Künstlern, Ideengebern, und anderen Personen, die ihr geistiges Eigentum in die Arbeit des Auftragnehmers einbringen, angefertigten und vorgelegten Entwürfe, Ideen und Konzeptionen sind geistiges Eigentum und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht - auch nicht teilweise - genutzt oder umgesetzt werden. Die Inhalte und Gestaltungsformen sind urheberrechtlich geschützt. Eine unbefugte Verwendung verpflichtet zum Schadensersatz.

12.2 Die Nutzung ohne Zustimmung der Agentur, Nachdrucke oder Vervielfältigungen werden verfolgt. Eine inhaltliche Übernahme zu gewerblichen oder auch privaten Zwecken ist verboten. Die Agentur übernimmt für evtl. Fehler, egal welcher Art keine Haftung, und leistet keine Schadenersatzansprüche

13. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

14. Sonstiges / Datenschutz

Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Köln. Die Veranstalterin wird personenbezogene Daten nach den gesetzlichen Vorgaben erheben, speichern und zur Vertragsdurchführung nutzen. Die Agentur wird solche Daten streng vertraulich behandeln und nicht an Dritte weitergeben.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der MEE Eventmanagement GmbH für das Lead 360 Festival können jederzeit eingesehen bzw. angefordert werden. Gerne können Sie diese aber auch von unserer Website <https://lead360festival.de> als PDF-Datei herunterladen.

Gerichtsstand ist Köln. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Stand:
01.03.2026